

LANGUAGE:	DE
CATEGORY:	ORIG
FORM:	F02
VERSION:	R2.0.9.S02
SENDER:	ENOTICES
CUSTOMER:	ECAS_nbuesccl
NO_DOC_EXT:	2017-155369
SOFTWARE VERSION:	9.6.5
ORGANISATION:	ENOTICES
COUNTRY:	EU
PHONE:	/
E-mail:	claudia.bueschen@lsbg.hamburg.de
NOTIFICATION TECHNICAL:	YES
NOTIFICATION PUBLICATION:	YES

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Freie und Hansestadt Hamburg, Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer; Zentraler Einkauf und Vergabeaufsicht GF/Z

Sachsenfeld 3-5

Hamburg

20097

Deutschland

Kontaktstelle(n): Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer

Telefon: +49 40428262427

E-Mail: zentralereinkauf@lsbg.hamburg.de

Fax: +49 40427313448

NUTS-Code: DE600

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://lsbg.hamburg.de>

I.2) **Gemeinsame Beschaffung**

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://ausschreibungsunterlagen.hamburg.de/f/fe37693d22/?raw=1>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an folgende Anschrift:

Freie und Hansestadt Hamburg, Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer; Zentraler Einkauf und Vergabeaufsicht GF/Z

Sachsenfeld 3-5, Raum C 5.41

Hamburg

20097

Deutschland

Kontaktstelle(n): Freie und Hansestadt Hamburg, Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer; Zentraler Einkauf und Vergabeaufsicht GF/Z; Raum C 5.41; Öffnungszeiten Mo.-Do. 9:00 bis 11:30 Uhr und 12:30 bis 15:00 Uhr

E-Mail: zentralereinkauf@lsbg.hamburg.de

Fax: +49 40427313448

NUTS-Code: DE600

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://lsbg.hamburg.de>

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Andere Tätigkeit: Verkehrsinfrastruktur

Abschnitt II: Gegenstand**II.1) Umfang der Beschaffung****II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:**

Eppendorfer Marktplatz, Neuordnung von Bushaltestellen und Radverkehr

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

71322500

II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Der Straßenzug Ludolfstraße-Heinickestraße-Eppendorfer Marktplatz/Landstraße-Martinistraße ist Bestandteil der Bundesstraße 5. Es ist eine zentrale Straßenverbindung in West-Ostrichtung. Die Straßen besitzen i.d.R. zwei Fahrstreifen je Richtung. Die Ludolfstraße/Heinickestraße wird im Zuge der B5 jeweils nur in eine Richtung befahren. Die Nebenflächen beinhalten Geh- und Radwege. Insbesondere die Radwege sind schadhaft und unterdimensioniert. Am Eppendorfer Marktplatz befindet sich eine Bushaltestelle in Mittellage mit 1.000 Busabfahrten je Tag. Ziel der Überplanung ist die Erweiterung und der barrierefreie Aus- und Umbau der Bushaltestellen, die Errichtung von regelkonformen Radverkehrsanlagen und Gehwegen sowie die Sanierung von Nebenflächen und Fahrbahnen. Zu erbringen sind die Leistungsphasen, 1-3, 5, 6, die verkehrstechnische Bearbeitung der LSA, die Sanierung der Anschlussleitungen der Straßeneinläufe sowie die Planung der Verkehrsführung während der Bauzeit.

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert**II.1.6) Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) Beschreibung**II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:****II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)**

71322500

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DE600

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Grundleistungen nach HOAI 2013, Verkehrsanlagen § 47, Leistungsphasen 1-3, 5 und 6 der HOAI gemäß Honorarermittlungsblatt. Von den Leistungen gemäß "Leistungsbild Ingenieurleistungen bei der Objektplanung von Verkehrsanlagen des Straßenverkehrs (LB-Straßen)", Ausgabe Juli 2014, Anlage 5, sind insbesondere folgende Leistungen von Relevanz:

- Berücksichtigung der Belange des Busverkehrs
- Berücksichtigung der Belange des Radverkehrs
- Abstimmung mit allen Beteiligten Dienststellen wie Bezirksamt, Umweltbehörde, Leitungsträgern, Polizei, Kost etc., sowie mit den Anliegern.
- Vorstellung der Maßnahme vor politischen Ausschüssen und Bürgern.
- Berücksichtigung der beengten Platzverhältnisse sowie des vorh. Baumbestandes.
- Anfertigen der Verschickungsunterlagen/Abstimmungsunterlagen nach den aktuellen Regelwerken.
- Anfertigen der Ausführungsunterlagen nach dem aktuellen Haushaltsrecht.

Durch die Anforderungen der Planung kann es zu Umlegung von Verkehrsströmen und Wegnahmen von Verkehrsbeziehungen kommen. Es kann sich daher um eine komplette Umplanung der Flächen handeln.

- Leitungstrassenplanung gemäß Leistungsbild Leitungstrassen (analog den Grundleistungen) inkl. Leitungsanfrage, Leitungsbestandsplan, Leitungsplanung, Leitungsbesprechung und Trassenanweisung. Besondere Leistungen
- Erarbeitung eines Sanierungskonzeptes für die Anschlussleitungen auf Grundlage der Trummenuntersuchung.
- Verkehrstechnische Bearbeitung der Lichtsignalanlagen an den 4 Knotenpunkten mit verkehrsabhängiger Steuerung und Busbevorrechtigung
- Bauablaufplanung, einschl. Abstimmung und Erarbeitung der entsprechenden Bauphasenpläne und Verkehrsführungspläne inkl. Verkehrsbesprechung und Abstimmung der Umleitungsstrecken, sowie Bearbeitung der provisorischen Lichtsignalsteuerung für die Verkehrsführung während der Bauzeit.
- Erstellung eines Sicherheits- und Gesundheitsschutzplans gemäß Baustellenverordnung.
- Herstellen von Informationsmaterial (u.a. vereinfachte Pläne für den Internetauftritt des LSBG), Präsentationen, sowie Antworten auf Eingaben, Anliegerfragen und politische Anfragen.
- Koordination der Leitungsverlegungsarbeiten vor und in der Bauphase der Leitungsunternehmen, sowie deren Überwachung in zeitlicher Hinsicht.
- keine Bauüberwachung -

II.2.5) Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) Geschätzter Wert

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 15

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Mindestzahl: 3

Höchstzahl: 5

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Der Auftraggeber bildet eine Rangliste auf der Grundlage der angegebenen Punkteverteilung für die unter Ziffer III.1.2) und III.1.3) vorgesehenen Eignungskriterien. Die Bewerber mit den höchsten Punktzahlen werden zur Angebotsabgabe aufgefordert (min. 3, max. 5 Bewerber)

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Fragen zum Teilnahmewettbewerb sind ausschließlich schriftlich per Mail unter Angabe der Ausschreibungsnummer an: zentralereinkauf@lsbg.hamburg.de zu stellen.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Soweit keine EEE abgegeben wird, ist der Vordruck "Eigenerklärung zur Eignung" zu verwenden.

Darin enthalten ist die Abfrage von:

- § 44 (1) VgV Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister
- Erklärungen über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 123 (1) und (4) GWB
- Erklärungen über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 124 (1) GWB

Im Falle einer Bewerbung als Bewerbergemeinschaft, ist mit dem Teilnahmeantrag eine von sämtlichen Mitgliedern unterzeichnete Bewerbererklärung vorzulegen, siehe Vordruck "Bewerbergemeinschaft". Der Vordruck "Eigenerklärung zur Eignung" ist von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft auszufüllen.

Beabsichtigt der Bewerber, wesentliche Teile der Leistung von Unterauftragnehmern ausführen zu lassen, muss er in seinem Teilnahmeantrag die durch Unterauftragnehmer auszuführenden Leistungen angeben, siehe Vordruck "Unterauftragnehmer- Leistungen" und Vordruck Verzeichnis der Unterauftragnehmer.

Beabsichtigt der Bewerber, sich Kapazitäten anderer Unternehmer (Eignungsleihe) zu bedienen, muss er in seinem Teilnahmeantrag die durch den Eignungsleiher auszuführenden Leistungen angeben, siehe Vordruck "Verzeichnis anderer Unternehmen (Eignungsleihe)" sowie den Vordruck "Verpflichtungserklärung zur Eignungsleihe" ausfüllen.

Alle Vordrucke zum Teilnahmeantrag stehen unter [http://www.hamburg.de/ausschreibungen,Bekanntmachungen, VgV Ausschreibungen](http://www.hamburg.de/ausschreibungen,Bekanntmachungen,VgV_Ausschreibungen) oder

<https://ausschreibungsunterlagen.hamburg.de/f/fe37693d22/?raw=1> zum Download bereit.

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Siehe Vordruck "Eigenerklärung zur Eignung":

- § 45 (4) Nr. 2 VgV: Nachweis einer bestehenden Berufshaftpflichtversicherung mit folgenden Haftungssummen: Personenschäden (1.500.000 Euro), sonstige Schäden (1.000.000 Euro). Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung mindestens das 2-fache der Versicherungssumme beträgt.
- § 45 (4) Nr. 4 VgV: Erklärung über den kumulativen Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2014, 2015, 2016). Erforderlich sind insgesamt mindestens 1.300.000,00 Euro.
- § 45 (4) Nr. 4 VgV: Erklärung über den kumulativen Umsatz des Bewerbers in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages in den Jahren 2014, 2015, 2016.

Dies umfasst die Objektplanung Verkehrsanlagen Leistungsphasen 2-3, 5 und 6 gem. § 47 HOAI an Straßen des innerstädtischen, angebautem Hauptverkehrsstraßennetzes mit signalisiertem Kontenpunkt, jedoch keine Bundesautobahnen sowie außerstädtische Land- und Schnellstraßen und äußere Erschließungen.

Es müssen min. die HOAI- Leistungsphasen 2-3, 5 und 6 erbracht worden sein.

Wertung mit max.10 Punkten: > oder gleich insgesamt 550.000 Euro = 2 Punkte, > 650.000 Euro = 4 Punkte, >750.000 = 6 Punkte, > 850.000 Euro = 8 Punkte, > 950.000 Euro = 10 Punkte.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

- Nachweis einer bestehenden Berufshaftpflichtversicherung mit folgenden Haftungssummen: Personenschäden (1.500.000 Euro), sonstige Schäden (1.000.000 Euro). Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung mindestens das 2-fache der Versicherungssumme beträgt.
- Erklärung über den kumulativen Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2014, 2015, 2016). Erforderlich sind insgesamt mindestens 1.300.000,00 Euro.

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

siehe Vordruck "Eigenerklärung zur Eignung"

- § 46 (3) Nr. 8 VgV: Durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens in den Jahren 2014, 2015 und 2016 gegliedert in: Führungskräfte (dazu zählen auch Projektleiter) und Ingenieure.
- § 46 (3) Nr. 3 VgV: Gesamtumsatz für vergleichbare Leistungen des Unternehmens in den Jahren 2014, 2015 und 2016 für
 - Verkehrsplanung Stadtstraße Gesamtsumme: 500.000,- € für die Lph. 1-6.
 - Leitungstrassenplanung Gesamtsumme: 30.000,- €
 - Lichtsignalanlagen: Gesamtsumme: 70.000,- €
 - Planung Verkehrsführung/Bauzeit Gesamtsumme: 40.000,- €

Für das Erreichen des Gesamtumsatzes für die einzelnen Leistungsteile können Nachunternehmer oder Eignungsleiher benannt werden.

- § 46 (3) Nr. 1 VgV: Referenzprojekte der letzten drei Geschäftsjahre (2014, 2015, 2016), in denen in diesem Zeitraum die Lph. 6 abgeschlossen sein muß!.

Die Leistungen können jedoch früher begonnen worden sein. Dabei muss es sich zwingend um die Planung an Straßen des innerstädtischen, angebauten Hauptverkehrsstraßennetzes mit signalisiertem Knotenpunkt, jedoch keine Bundesautobahnen sowie außerstädtische Land- und Schnellstraßen und äußere Erschließungen, handeln.

Nennung der Referenzprojekte mit:

- Projektbezeichnung
- Auftraggeber mit Ansprechpartner und Telefonnummer
- Bausumme
- Bearbeitete Leistungsbilder
- Bearbeitete Leistungsphasen
- Darlegung des zeitlichen Ablaufes des Planungsprozesses mit Angabe von Planungsbeginn und Planungsende

Wertung: Es können max. 10 Punkte je Referenzprojekt und max. 50 Punkte insgesamt erreicht werden.

Es werden die besten fünf Referenzprojekte gewertet.

Je Referenzprojekt:

- Bausumme >1.0 Mio. EURO = 2 Punkte
- Bearbeitung der Lph. 2-3 gem. § 47 HOAI = 2 Punkte
- Bearbeitung der Lph. 5-6 gem. § 47 HOAI = 2 Punkte
- Planung der Verkehrsführung / Bauzeit = 2 Punkte
- LSA-Planung / Berechnung: mind. 4-armiger Knotenpunkt mit verkehrsabhängiger Steuerung (und Busvorrangschaltung) = 2 Punkte

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens in den Jahren 2014, 2015 und 2016 gegliedert in: Führungskräfte (dazu zählen auch Projektleiter) und Ingenieure; Mindeststandard sind 4 Ingenieure und 1 Führungskraft/ Projektleiter.

- § 46 (3) Nr. 3 VgV: Gesamtumsatz für vergleichbare Leistungen des Unternehmens in den Jahren 2014, 2015 und 2016 für

- Verkehrsplanung Stadtstraßen Gesamtsumme: 500.000,- € für die Lph. 1-6.

- Leitungstrassenplanung Gesamtsumme: 30.000,- €

- Lichtsignalanlagen: Gesamtsumme: 70.000,- €

- Planung Verkehrsführung/Bauzeit Gesamtsumme: 40.000,- €

Für das Erreichen des Gesamtumsatzes für die einzelnen Leistungsteile können Nachunternehmer oder Eignungsleiher benannt werden.

III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

IV.1.5) **Angaben zur Verhandlung**

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 07/12/2017

Ortszeit: 10:00

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 22/06/2018

IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

Bitte versehen Sie den Umschlag für den Teilnahmeantrag mit dem orangenen Anschriftszettel.

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Neuenfelder Straße 19

Hamburg

21109

Deutschland

Fax: +49 40427310499

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Gemäß § 160, Abs. 3, Nr. 4 GWB ist ein Auftrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Neuenfelder Straße 19

Hamburg

21109

Deutschland

Fax: +49 40427310499

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

07/11/2017